

dem „Geist der Welt“ und stellt ihm dem „Geist der von Gott ist“ gegenüber. Aber was ist der „Geist der Welt“? Er ist die auf Selbstsucht und Sünde beruhende treibende Kraft, die die Welt, das heißt die ungerechte menschliche Gesellschaft beeinflusst. Gottes Widersacher, in der Bibel Satan genannt, steht hinter diesem Geist der Welt. Er benutzt das Mittel der Religion, um Menschen zu verblenden. Er hat das habgierige Handelssystem und Großunternehmertum aufgebaut. Er bedient sich politischer Systeme und des Militärs, durch dessen Einsatz bereits Millionen Menschen sinnlos getötet worden sind. Und er hat Moral und sittliche Werte schrumpfen lassen. Der Geist der Welt ist allgegenwärtig und wir können uns ihm nicht entziehen, aber wir können ihm widerstehen. Wie?

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine:

Montag, 24. Februar

14:00 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 25. Februar

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
14:00 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 26. Februar

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße
14:30 Uhr – **Schach**

Donnerstag, 27. Februar

09:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11.00 Uhr, Telefon 9211

Luthergemeinde



KIRCHE MIT KINDERN

Die Luthergemeinde lädt ein zurnächsten Minikirche am 23. Februar um 10.30 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen!

Wir freuen uns auf Euch!

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen!

In den letzten Wochen sind einige neue Kinder zu unseren zwei Naturprojekt-Gruppen gestoßen. Mit großen Augen saßen sie beim ersten Zusammentreffen in unserer mittlerweile wirklich großen Runde. Bei den jeweils ersten Freitagen sind wir in der Lernwerkstatt gesessen und haben unsere Neuen begrüßt und ihnen erstmal erzählt, was wir denn alles so zusammen erleben. Wir haben ihnen von unserer großen Apfel-Pflück-Aktion im letzten Herbst erzählt. Davon, wie wir die Äpfel alle in die großen Säcke gesammelt haben und sie dann bei Aaron zu Hause zuerst zu Saft und dann im Kindergarten zu Apfelchilli verarbeitet haben. Meine Mama sagt zwar immer, das wäre Apfelgelee, aber irgendwie finde ich, es heißt Apfelchilli und davon lasse ich mich nicht abbringen.

Unser großes Projekt im Winter war die Meisenknödel-Herstellung. Mit Erdnüssen, Haferflocken und Fett haben wir mit Feuereifer große, mittlere und kleine Knödel geformt. Danach haben wir sie in gesammelte Kartoffel- oder Zwiebelnetze gesteckt und in unserem Kindergarten-Garten in den Bäumen aufgehängt. Unsere lieben Vögelchen sollten doch auch was zum Fressen haben, die sind schließlich den ganzen Winter über draußen!

Außerdem haben wir natürlich von unseren vielen Spaziergängen in den Wald oder durch Bruchhausen erzählt. Da kann man hervorragend Tiere beobachten oder Pflanzen bestaunen. Einer unserer Spaziergänge hat mir aber am meisten Spaß gemacht und das Ergebnis davon hängt immer noch in meinem Kinderzimmer. Wir haben nämlich ganz viele Stöcke, Eicheln, Nüsse aller Art und diverse andere interessante Dinge gesammelt und im Kindergarten haben wir dann eine wunderschöne Naturkollage daraus gemacht.

Nach unseren Erzählungen waren die Neuen ganz gespannt auf unseren ersten gemeinsamen Ausflug. Nach unserem Ankommen in der Lernwerkstatt ging es dann auch schon zügig los, da wir ja alle Ende Januar dick eingepackt waren und sonst ins Schwitzen gekommen wären. Mit unserem Essen im Rucksäckchen ging es los. Und klar hat unser Essen und Trinken auf unseren kleinen Isomatten im Freien noch tausend Mal besser geschmeckt.

Macht's gut,
Euer kleines Sonnenblümchen!
Kath. Kindergarten St. Michael
Frühlingstr. 5, Bruchhausen
Tel: 07243 / 9 03 77
E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband

Gesprächsabend am
Donnerstag, 27. Februar, 19 Uhr
im „Legere“ Landstraße

Themenschwerpunkte

„Älterwerden in Bruchhausen“
„Lärmbelastung“
„Bildungsangebot“
„Grundwasserproblematik“
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Neuer Anfängerkurs Yoga

am Montag, 24. Februar, 18.30 Uhr beginnt in der Turnhalle des TV05 Bruchhausen am Teichweg 10, ein neuer Anfängerkurs.

Kursleiterin ist Christina Himmelsbach.

Kursumfang: 10 mal 1,5 Stunden

Gebühr: Nichtmitglieder 75.- Euro, Mitglieder des TV 05 50.- Euro. Die fällige Kursgebühr muss am ersten Übungsabend in bar entrichtet werden.

Anmeldung und Infos gerne bei Claudia Stoll tel. 07243/90851. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Abt. Judo

Patricia Bauer qualifiziert für die Deutsche Meisterschaft der Frauen U 18



Patricia Bauer Bronzemedailien-gewinnerin in der Klasse bis 57 kg

Eine überzeugende Leistung präsentierte am 9. Februar **Patricia Bauer** in der Gewichtsklasse bis 57 kg bei der Süddeutschen Meisterschaft der Frauen U 18 in Abensberg (Bayern). Die besten 16 Judoka aus Baden, Württemberg und Bayern kämpften um die Medaillen. Nur die ersten 4 jeder Gewichtsklasse lösten die Fahrkarte zur Deutschen Meisterschaft.

Die ersten beiden Kämpfe konnte Patricia für sich entscheiden. Im anschließenden Halbfinalkampf musste sie sich dann geschlagen geben. Im Kampf um die Bronzemedaille war Patricia dann wieder hell wach und konnte ihre Gegnerin mit Ippon (voller Punkt) besiegen und sich somit die Bronzemedaille erkämpfen.

Siebte Plätze belegten **Paulina Adamzseski** bis 44 kg und **Nina Friedrich** bis 63 kg. Für die Trainer Angelika und Gerald Bauer ein toller Erfolg sich für die höchste Nationale Ebene in **Wanne-Eickel** qualifiziert zu haben.

Emely Merz und Felix Kraft **Kreismeister der U 12**

Bei der Kreismeisterschaft der weiblichen und männlichen Jugend U 12, die in Ettlingen ausgetragen wurde, konnten die Judoka des TV 05 wieder sehr gute Erfolge verbuchen. Kreismeister wurden bis 33 kg **Emely Merz** und bis 40 kg **Felix Kraft**. Bronzemedailien erkämpften sich **Nele Kappenberger** bis 33 kg und **Jacob Scheib** bis 34 kg. Die ersten drei jeder Gewichtsklasse sind für die Nordbadische Meisterschaft in Viernheim qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch.

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Fastnachtsdienstag-Wanderung am 4. März

Die Wanderung geht wie letztes Jahr um Völkersbach, aber dieses Mal in östlicher Richtung. Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Parkplatz beim Klosterhof in Völkersbach.

Bitte festes Schuhwerk anziehen, da die Wege teilweise matschig sein können. Nach der Wanderung stärken wir uns im Klosterhof in Völkersbach, Schwarzwaldhochstr. 1., wir werden circa um 17.30 Uhr dort ankommen. Auch Nichtwanderer sind herzlich zur Stärkung eingeladen!

Nähere Auskunft unter Tel. 07243/99735 Ingrid und Andreas Horn

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Spieleabend am Freitag

An diesem **Freitag** werden beim Clubabend wieder **Karten- und Brettspiele** gespielt.

Es wird Wurstsalat angeboten, deshalb hier zur Mengenplanung unbedingt um Anmeldung bis Do-Abend unter 07243-90142 oder info@tcbw-bruchhausen.de gebeten.

Sitzung der Mannschaftsspieler

Am Dienstag, **25. Februar** treffen sich um **19.45 Uhr** die **Mannschaftsspieler** des Vereins. Für eine Kleinigkeiten zum Essen wird gesorgt sein.

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Erinnerung an die Jahreshauptversammlung

Am **kommenden Freitag, 21. Februar** findet um **20 Uhr** die Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des HCB

statt. Über eine zahlreiche Teilnahme der passiven und aktiven Mitglieder würde sich der Verein sehr freuen. Für einen kleinen Imbiss und Erfrischungen ist gesorgt.

Musikverein Bruchhausen

WCC Prunksitzungen

Auch in diesem Jahr umrahmte unsere Sitzungskapelle die Prunksitzung des WCC sowie die 1. Gemeinschaftssitzung von WCC und Spessarter Eber in der Schlossgartenhalle. Getreu dem Motto „Samba beim Wasen, bringt alle zum Rasen“ erschienen unsere Musiker/innen als die brasilianische Fußballnationalmannschaft in gelben T-Shirts mit Name und Nr.. Mit flotten Sambarythmen heizte man vor und während der Prunksitzungen kräftig ein und als musikalischer Begleitung bei Ein- und Ausmärschen trugen auch wir unser Scherflein zum Gelingen der beiden Sitzungen bei.



Die „Froschbacher Samba-Band“ nach zwei tollen Prunksitzungen in der Schlossgartenhalle.

Fasching, Fasnet, Karneval – Die „Froscher“ die sind überall

Am kommenden Sonntag folgt das schon traditionelle Mitwirken bei der Gemeinschaftssitzung von WCC und HWK ebenfalls in der Schlossgartenhalle.

Seit 16 Jahren gibt es nun schon diese Veranstaltung und fast genau solange ist der Musikverein dabei. Anfänglich nur mit einigen Musikern zur Aushilfe, zwischenzeitlich mit der gesamten Kapelle. So leistet auch der Musikverein einen wertvollen Beitrag zum Miteinander behinderter und nichtbehinderter Menschen.

Treffpunkt ist um 13:15 Uhr in der Schlossgartenhalle, das „warm up“ startet um 13:45 Uhr und um 14:33 Uhr geht die Sitzung los.

Musikproben im Vereinsheim Jugendorchester dienstags um 18:15 Uhr,

Blasorchester donnerstags um 20 Uhr. MVB im Internet

Alles über Auftritte, Veranstaltungen, Vereinsinfos finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, 18. März, findet um 19.30 Uhr im Vereinsheim die nächste ordentliche Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Edelweiß Bruchhausen statt.

Es werden, wie in jedem Jahr, Teilwahlen durchgeführt, zu denen sich natürlich gerne auch passive Mitglieder zur Wahl stellen können.

Dazu laden wir alle Mitglieder sehr herzlich ein.

Die Tagesordnung wird in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts veröffentlicht. Termine 2014 zum Vormerken:

- Sa./So. 10./11. Mai – Spargelfest
- Sa./So. 19./20. Juli – Themenfest
- Sa. 29. November (1. Advent) Auftritt InTone mit Kuchen und Plätzchenverkauf vor dem CAP-Markt
- So. 7. Dezember, 14 Uhr - GVE Weihnachtsfeier

Weitere Infos unter: www.gve-bruchhausen.de

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

Hallo Hobbywinzer!



Nach dem milden Winter folgt jetzt das baldige Frühjahr. Höchste Zeit für den Rückschnitt dieser Gehölze. Der Verein bietet am

Fasching - Samstag, 1. März, 14 Uhr

einen Schnittkurs für Hobbywinzer an. Nicht bei Regen.

Treffpunkt: Bruchhausen, Tulpenstraße, neben dem „Lädle“.

Fachberater Helmut Link vom Bez.-Verein Albgau zeigt den Rebschnitt - noch bevor der Austrieb erfolgt. Man lernt nie aus!

Die Teilnahme ist kostenfrei, auch für Nichtmitglieder.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Schornsteinreinigung

Die Schornsteinreinigung 2014 wird in Ettlingenweiler ab der nächsten Woche durchgeführt.

Luthergemeinde



KIRCHE MIT
KINDERN

Die Luthergemeinde lädt ein zur nächsten Minikirche am 23. Februar um 10.30 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen!
Wir freuen uns auf Euch!

Erich Kästner-Schule

Winterspaß – selbst gemacht!



Keine Spur von grauem, nassen Winterwetter, triefenden Nasen und eingemummelten Gestalten - stattdessen war ein bunter, fröhlicher Winter in die Turnhalle der Erich Kästner-Schule eingezogen. Und das kam so: Von einem Tag auf den anderen waren in der Sporthalle winterliche Turnstationen entstanden. Es gab Eiszapfentunnel, Schneegebirgswanderungen, Eisschollen, Skilifte und vieles mehr. An einer Station übten sich die kommenden Olympioniken als Biathleten, an einer anderen im Eisstockschießen und wenn man ganz mutig war, konnte man sich sogar in eine Gletscherspalte stürzen. Wie durch ein Wunder haben alle Erich Kästner-Schülerinnen und Schüler die erlebnisreiche Winter-Wunderwelt unverletzt und mit sehr guter Laune überstanden. Besonders schön war auch, dass alle Gruppenmitglieder bei der Bewältigung der Aufgaben gut zusammengearbeitet haben, so dass Große und Kleine ihren Spaß hatten.

Ganz herzlichen Dank an die engagierten Streckenposten – sprich Eltern und Lehrkräfte – die an den Stationen für gute Betreuung und den reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Und falls es doch noch schneien sollte – die Erich Kästner-Schüler sind vorbereitet. Ski heil!

TV Ettlingenweiler

Jahreshauptversammlung

Der Turnverein Ettlingenweiler lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung herzlich ein.

Termin: Sonntag, 23. März, 14 Uhr

Ort: Vereinsheim

Gasthaus zum Alten Jahn

Anträge zur Generalversammlung sind in schriftlicher Form bis spätestens 13.03.14 beim 1.Vorstand einzureichen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Sportwartes
5. Bericht des Jugendwartes
6. Bericht der Bouleabteilung
7. Bericht der Wanderabteilung
8. Kassenbericht
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung der Verwaltung
11. Sonstiges

Wir würden uns freuen, wenn die Mitglieder zahlreich erscheinen.

Abt. Handball

Spiele am kommenden Wochenende:

Samstag, 22. Februar:

wD-Jgd.: 12.40 Uhr SG Malsch/Ettlingenw. - HSG Wei/Grö in Malsch

wB-Jgd.: 15 Uhr SG Malsch/Ettlingenw. - TG Eggenstein in Malsch

Sonntag, 23. Februar:

wC-Jgd.: 11.20 Uhr SG Malsch/Ettlingenw. - HSG Pforzheim in Malsch

mC-Jgd.: 10.30 Uhr HSG EBE - MTV Karlsruhe in der Wildparkhalle

mE-Jgd.: 12.30 Uhr TVE - Post Südstadt Karlsruhe

mB-Jgd.: 14 Uhr HSG EBE - HSG Pforzheim

mA-Jgd.: 15.45 Uhr HSG EBE - TG Eggenstein

Damen2: 17.15 Uhr TVE - SG Stutensee 3

Die Spiele finden in der Albgauhalle statt!!!

mE-Jugend

TV Knielingen- TV Ettlingenweiler 16:7

1-2-3-4-5....1-2-3-4-5.... Ein paar zu viel..was? Schritte. Irgendwie ist am Spieltag am Sonntagmorgen in Knielingen völlig vergessen worden, dass man beim Handball NUR 3 Schritte mit dem Ball in der Hand laufen darf. Der Schiedsrichter hatte zwar ein paarmal ein Auge zugeprügelt, aber wenn es zu deutlich war, dann musste er schon mal ahnden. Das Spiel war wie immer schnell und recht ausgeglichen. Zwar hat sich Luca den Zeh gebrochen und konnte so seine Mannschaft nicht unterstützen, saß aber als Zuschauer mit auf der Tribüne. Die mitgereisten Eltern hatten die Halle im Griff. Bei jedem abgewehrten Schuss auf Chris unseren

Tormann, bei jedem Tor, bei jeder tollen Abwehr. Ein bisschen Aufmunterung für die Jungs. So gingen die Mannschaften mit 5:4 in die Halbzeitpause. Schnell ein Kaffee und ein Stück Kuchen und schon ging es weiter.

Die Halbzeit hatte die Jungs scheinbar aus ihrem Rhythmus gebracht. Es fielen in kürzester Zeit 5 Tore gegen Ettlingenweiler. Jetzt hieß es aufmuntern. Der Tormann wurde gewechselt, Jakob unser zweiter Tormann durfte das Weierer Tor hüten. Ein Kampf auf dem Feld und ein Kampf um jedes Tor. Alle versuchten es, alle schossen auf das gegnerische Tor, aber nix klappte. Zwar haben sie sich des öfteren Mal wieder den Ball erkämpft, aber das reichte nicht, um aufzuholen. Die Jungs kamen einfach nicht mehr in ihren Rhythmus und verloren das Spiel. Danke den Eltern, die bei allen Aktionen die Jungs toll angefeuert haben. Es spielten: Jonas, Malte, Tim, Mirko, Robin, Leon, Chris und Jakob (Tor) Ly-sander.

Fußballverein Ettlingenweiler

Bitte vormerken: Kinderfasching in der Bürgerhalle Ettlingenweiler!

Am Faschingssonntag (2. März) um 14 Uhr steigt in der Bürgerhalle Ettlingenweiler unser alleits bekannter und beliebter Kinderfasching mit der Kapelle „Les Trois“.

1. Mannschaft

Testspiel

SV MÖRSCH - F V E 1:2 (1:2)

Torschütze: MARCEL EIFERT

Vorschau

VERBAND - NACHHOLSPIEL

Sonntag, 23. Februar, 14:30 Uhr

F V E - FC BERGHAUSEN

Die 1. Mannschaft und der F V E würden sich über zahlreiche und lautstarke Unterstützung der Fans und Zuschauer bei diesem schweren und richtungsweisenden Nachholspiel sehr freuen.

TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

Das Highlight B-Pokal Finale

Damen, Bezirksliga Süd

8:2 gegen TV Kieselbronn

Vom Samstag vorletzter Woche gibt es noch Spielergebnisse nachzutragen, z.B. bestätigten unsere Damen das Ergebnis der Vorrunde, allerdings ohne Sabrina Berger. Diesmal übernahm Gabriele Berger die Aufgabe, in dieser genau so schwierigen Begegnung, die Siegeskette der Kieselbronner Damen zu unterbrechen. Gegen Erika Binder hatte sie in der Vorrunde noch 0:3 glatt verloren und konnte diesmal mit einem ebenso glatten 3:0 ihre Trainingserfolge unterstreichen. Dass sie auch gegen Regina Matthias bestehen konnte, wiederholte ihren damaligen Erfolg.

Gabriele Berger (2.0)

Herren, B-Pokal, Bezirk Karlsruhe
4:2 gegen TTC Wöschbach II
4:1 gegen TTC Forchheim II
4:3 gegen TTC Weingarten
3:4 gegen TTC Langensteinbach

Der Weg unserer Ersten nochmal skizziert vom Spiel der ersten Runde, dem guten Abschneiden gegen Forchheim, im Halbfinale dann die Kurve nach dem Doppel, als es 2:2 gegen Weingarten stand, Jakob Schmid kann in der Verlängerung des fünften Satzes gegen die Nr. 1 Kevin Valentin bestehen und gibt damit Dragan Dukic die Möglichkeit, nachdem dieser bereits sein erstes Einzel gewonnen hatte, mit seinem zweiten Einzel den Einzug ins Finale für diese Mannschaft zu setzen.

Und was für ein Finale war das! Wer nach Weingarten schon glaubte, dieses Trio hat spielerisch den Zenit erreicht, der konnte die Begeisterung der Zuschauer letzten Samstag verstehen, die Tischtennis-Spielzüge vom allerfeinsten geboten bekamen. Unsere drei Spieler Schmid, Rüger und Dukic alle über und um 1700 QTTR-Punkte stellten die homogenere Mannschaft dar, Langensteinbach mehr verteilt, wobei der Bulgare Evgeni Stoyanov mit über 1900 Punkten nicht unverdient für drei Punkte gut war. Aber gerade deswegen war die Partie Jakob Schmid gegen Evgeni Stoyanov der Höhepunkt dieses Nachmittags, Schmid hatte es selbst gemerkt, wie er beflügelt vom eigenen Spiel in den Leistungsbereich des Gegners eindringen konnte, und fast wäre im fünften Satz ein Wunder geschehen wie in Bern. Unter diesem Ergebnisdruk hätten beide restlichen Spiele gewonnen werden müssen, die deswegen ebenso spannend waren, wobei nicht unerwähnt bleiben soll, dass Dragan Dukic auf seine unspektakuläre aber ungemein zielorientierte Art wieder beide Einzel gewonnen hatte.

Dragan Dukic (2.0), Schmid Jakob (1.0)
Das Weirer Team Pokal Bezirk Karlsruhe



Dragan Ducik, Bastian Rüger, Jakob Schmid

Herren, 2. Mannschaft, Bezirksklasse
9:5 gegen TTC Forchheim II

Nachdem die Zweite von Forchheim in der Vorrunde so hoch verloren hatte, stellte sie die Mannschaft um und gab ihr eine neue Spitze. Da auch in unserer Zweiten neue Kräfte integriert wurden,

waren alle recht gespannt auf die Begegnung, die am 6.2. bei uns stattfand. Stand nach den Doppeln 2:1, schon mal gut, denn in etwa kann man sagen die gegnerische Mannschaft ist in der vorderen Mannschaftshälfte leicht im Vorteil und unsere Mannschaft in der zweiten Hälfte. Das spiegelt sich auch in den Ergebnissen, denn Forchheim konnte schnell zwei Punkte verbuchen, bevor die Gastgeber so richtig auf Touren kamen, dann aber waren fünf Punkte am Stück fällig, bei denen durchaus auch leicht bevorteilte Gegner wie z.B. Yomei Xu von Matthias Buchmüller bezwungen wurden. Wieder zwei Punkte für die Gegner, und beim Stand von 7:5 fehlten nur noch zwei Punkte von denen der letzte in einem spannenden Duell von Marc Michel in fünf hart umkämpften Sätzen sogar leicht bergauf gewonnen wurde. Dass in der Zwischenzeit Stephan Jäkel seinen Gegner kurz und schmerzlos verarztet hatte, diese Punkte aber nicht in der Tabelle auftauchen nahm dieser mit seinem immer fröhlichen Gemüt hin, „ich war so etwas wie ein sicherer backup“.

Matthias Buchmüller (2.5), Marc Michel (2.0), Adrian Grotz (1.5), Stephan Jäkel (1.5), Christian Eisele (1.0) und Claus Müller (0.5)

Herren, 3. Mannschaft, Kreisklasse A, St.1

9:3 gegen TTC Forchheim III

Keine glückliche Woche für Forchheim, denn zwei Tage vorher hatten die beiden Dritten dieser Vereine ebenfalls in Ettlingenweier fast eine Kopie der vorgenannten Begegnung. In der Vorrunde hatte unsere Mannschaft noch 5:9 verloren, in der Zwischenzeit wurde unsere Mannschaft umgestellt, ebenso wie Forchheim und auch deren Dritte hat eine neue Nr.1 bekommen. Die Aufstellungen QTTR-mäßig jetzt genau gleichwertig, beide mit einem Ersatzspieler. Und auch hier zunächst der schnelle Vorstoß des Gegners, 1:2 nach den Doppeln, schnell jeder noch ein Einzel drauf, es steht 2:3. Inzwischen ist unsere Dritte auf optimaler Betriebstemperatur, die Maschinerie ist nicht mehr aufzuhalten, wie in der Vorrunde trifft Michael Lumppp wieder auf Norbert Demuth und wieder gewinnt er, im Gegenbeispiel hatte Iqbal Chawla gegen Norbert Heck noch verloren, heute kann er den Gewinnpunkt einstreichen, so kämpft sich die Dritte durch bis zum 9:3 und alle haben gepunktet, am meisten Armin Maurer, der auch einmal erwähnt werden sollte, da er in seiner aristokratisch zurückhaltenden Spielweise seine Punkte eher unauffällig aber durchaus zuverlässig zu setzen weiß.

Armin Maurer (2.5), Michael Lumppp (2.0), Michael Bönke (1.0), Iqbal Chawla (1.0), Martin Lumppp (1.0) und Daniel Auchter (1.0)

Herren, 4. Mannschaft, Kreisklasse B, St.2

3:9 gegen TTG Spöck II

Die Zweite von TTG Spöck hatte am 8. Februar nicht nur den Heimvorteil, sondern auch um mehr als 650 Punkte waren sie besser aufgestellt. Nun gut, wenn Spieler Nr. 4 noch immer mehr Punkte hat als unsere Nummer 1, ja genau dann macht die Berichterstattung doch erst richtig Spaß, nämlich wenn diese Nummer 1, Christian Fömmel sich nicht um die Bewertung kümmerte, sondern so drauf los spielte, dass dem Gegner nach vier Sätzen die Luft ausging, wenn Daniel Auchter, der Taktiker, auch einen Spieler mit knapp 100 Punkten Vorsprung so lange austrickste, bis dieser im letzten Satz mit 1:11 von der Platte ging, dann haben diese Jungs doch auch ihren Spaß gehabt, soll Spöck doch gewinnen, sie haben's ja verdient.

Den größten Sprung aber machte Armin Keller gegen Siegfried Huber, der mit beeindruckenden rund 150 QTTR-Punkten Vorsprung antritt, aber ein Tischtennis Fuchs wie Armin Keller lässt sich davon noch lange nicht den Schneid abkaufen, und so kam der dritte Punkt zustande. Christian Fömmel (1.0), Armin Keller (1.0) und Daniel Auchter (1.0)

Herren, 5. Mannschaft, Kreiskl. C, St. 2
1:9 gegen Lichtbund Karlsruhe

Es lohnt nicht viel zu erklären, Lichtbund ist rund 800 Punkte besser, da unsere Fünfte zur Hälfte aus der Sechsten besteht, im Schnitt ist jeder Spieler 100 Punkte vor unseren, die Nummer eins, Markus Kühn, sogar mehr als 200 Punkte. Er spielt wahrlich taff und blitzschnell, das Doppel Eins zusammen mit der Nummer 2 Wolfgang Gruber war z.B. mehr als 550 Punkte vor dem Opfer-Doppel Zehn Pei / Harald Schade. Dass die beiden sich echt freuten, als sie einen Satz gewinnen konnten, sind die Aktienkurse der Kleinanleger. Ganz toll aber die Leistung unseres dritten Doppels, denn Elmar Hurle und Andreas Stadtmüller schafften in fünf schweren Sätzen den Ehrenpunkt, damit die Mannschaft nicht allzu nackt nach Hause musste, denn in den Einzeln blieb nur noch Zehn Pei, der fünf Sätze lang den Eindruck vermittelte, dass er den Gegner in den Griff bekommen kann, und dann doch auch etwas unglücklich verlor. Elmar Hurle (0.5), Andreas Stadtmüller (0.5)

Herren, 6. Mannschaft, Kreiskl. D4, St.2
1:7 gegen SG Stupferich III

Stupferich ist Gastgeber, Tabelle Platz 2 und hat bis jetzt in Vor- und Rückrunde erst ein Spiel verloren. Nur ein Spiel geht über fünf Sätze und das bestreitet Gaby Schwan, hochkonzentriert, wie sie eigentlich immer spielt, wenn sie die Chance wittert. Da sie einen Gegner treffsicher einzuschätzen versteht, merkt

sie früher, als es dem Gegner lieb ist, wo dessen Schwachpunkte sitzen und ob sie eine Chance hat, wenn sie ihr Spiel entsprechend einstellt. So auch dieses Mal, am Ende ist sie es, die wenigstens den Ehrenpunkt retten kann. Gaby Schwan (1.0)

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Närrischer Jahrmarkt 2. März

Neben unserer traditionellen Faschingsmusik auf dem närrischen Jahrmarkt beteiligen wir uns dieses Jahr wieder mit einem beheizten Zelt. Ab 12 Uhr laden wir Sie zu Knoblauchbaguette, Bier, Cola und Fanta ein. Des Weiteren können Sie sich auch mit den bekannten Apres Ski Getränken Almbusserl (warmer Amaretto mit Sahne) und Heiße Witwe (warmer Pflaumenschnaps mit Zimt und Sahne) erwärmen.

Hauptversammlung 2014

Zur 60. ordentlichen Hauptversammlung des Musikvereins Ettlingenweier e.V. möchten wir Sie herzlich einladen. Die Hauptversammlung findet am 22. März um 19 Uhr im Vereinsheim des Musikvereins statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Musikvorstandes
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Dirigenten
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht des Kassenprüfers
9. Entlastung der Verwaltung
10. Wahl eines Kassenprüfers
11. Anträge
12. Vorausschau 2014
13. Verschiedenes
14. Schlusswort

Anträge können schriftlich bis zum 19. März bei Gerold Pohl, Ettlinger Straße 42, 76275 Ettlingen eingereicht werden.

Hauptorchester

Nächste Probe am Freitag, 21. Februar, 20 Uhr im Vereinsheim.

Jugendorchester

Nächste Probe am Freitag, 21. Februar, um 18:45 Uhr im Vereinsheim.

Schülerorchester

Nächste Probe am Freitag, 21. Februar, um 17:45 Uhr im Vereinsheim.

MVE-Fan-Info:

22. Feb., 2. Prunksitzung GroKaGe Ettlingenweier, 19:31 Uhr

Reinschauen

Weitere Infos unter www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter Tel. 07243 / 524121

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweier

Altpapiersammlung

Am Samstag, **22. März**, führt die Abteilungweier die erste Altpapiersammlung des Jahres durch.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, das gesammelte Altpapier an diesem Tag möglichst gebündelt am Straßenrand abzustellen. Achten Sie bitte darauf, dass keine anderen Materialien wie Plastik oder dergleichen unter das Altpapier rutschen. Dies führt sonst zu einem erhöhten Kosten- und Zeitfaktor bei der Entsorgung in den Anlagen.

Ab 9 Uhr werden die Kameradinnen und Kameraden sowie die Jungen und Mädchen der Jugendabteilung die Straßen abfahren und die vor den Häusern abgelegten „Bündel“ aufladen und abtransportieren. Helfen Sie wieder mit und sammeln Sie auch weiterhin fleißig das „alte Papier“. Die Kameradinnen und Kameraden der Wehr bedanken sich schon im Voraus ganz herzlich für Ihre Hilfe und Unterstützung.

Obst- und Gartenbauverein Ettlingenweier

Jahresausflug am 14. Juni

Bitte vormerken.

Nächster Jahresvereinsausflug findet am Samstag, 14. Juni, statt.

Es geht in das **Rosenstädtchen Eltville** am Rhein (mit Führung).

Daran anschließend besuchen wir das **Deutsche Weinbaumuseum in Oppenheim**, in zwei Räumen gibt es **Mausefallen** und **Korkenzieher** zu sehen.

Der Abend klingt dann im **„Dürzheimer Fass“** aus, dem größten Holzfass der Welt.

Anmeldungen nimmt entgegen

Monika Gries, Tel.: 91035.

Näheres später.

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Prunksitzungen

Am 15. Februar fand die 1. Prunksitzung der GroKaGe in der Bürgerhalle Ettlingenweier statt. Die GroKaGe bedankt sich bei allen Aktiven und Beteiligten für ihren Einsatz. Ein besonderer Dank gilt dem Turnverein, der die Bewirtung in Küche, Ausschank und Bar übernommen hat sowie dem tollen Publikum. Am 22.02.14 findet die 2. Prunksitzung statt, die bereits ausverkauft ist. Ein ausführlicher Bericht über die Prunksitzungen erfolgt in der kommenden Ausgabe.

Anbei die Auf- und Abbauzeiten für alle Helfer: Aufbau (Dekoration) am Fr, 21. ab 13 Uhr; Abbau am So, 23. Februar ab 9 Uhr. Die GroKaGe bedankt sich vorab über jede helfende Hand.

Umzug in Grötzingen

Am 16. Februar fand der Fastnachts-umzug der Hottschek Narrenzunft in Grötzingen statt, an dem auch die Bohnegringel der GroKaGe teilnahmen. Der Umzug war sehr schön und es hat den Bohnegringel viel Spaß gemacht. Die GroKaGe bedankt sich bei den Bohnegringel für ihre Teilnahme und bei der Hottschek Narrenzunft für den gelungenen Umzug.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Feierlichkeiten zum 40-jährigen Bestehen des Austausches mit Étoges, Fèrebranges und Beauny

Aus unseren Partnergemeinden haben wir den Zeitplan für das Festwochenende am **5. und 6. April** erhalten. Wir werden am Samstag um 11 Uhr in Étoges erwartet. Nachmittags findet eine gemeinsame Fahrt nach Epernay statt. Für den Samstag Abend ist der Festakt geplant.

Für Sonntagmorgen wurde ein gemeinsames Treffen in Étoges mit anschließendem Mittagessen vorgeschlagen. Die Rückfahrt ist für 15.30 Uhr angesetzt. Es ist geplant, dass wir mit dem Bus nach Étoges fahren.

Unsere Partnergemeinden haben darum gebeten, die Anzahl der Personen aus Oberweier zu melden, die an den Feierlichkeiten teilnehmen werden. Daher bitten wir die interessierten Einwohner von Oberweier, die an der Fahrt zu unseren französischen Partnergemeinden teilnehmen möchten, sich in der Ortsverwaltung Oberweier telefonisch unter 9229 anzumelden.

900 Jahrfeier Oberweier - es wird konkreter

Am 27. Januar fand das zweite Treffen zur Vorbereitung der 900-Jahr-Feier in der Ortsverwaltung von Oberweier 2015 statt.

Kindergarten- und Schulleitung, Vereinsvorsitzende, Katholische Öffentliche Bücherei und Privatpersonen waren der Einladung des Ortsvorstehers Wolfgang Matzka gerne gefolgt. Dr. Robert Determann vom Kultur- und Sportamt war ebenfalls nach Oberweier gekommen. Er wird auch weiterhin die Vorbereitungen zur 900-Jahr-Feier unterstützen und begleiten.

Nachdem Ortsvorsteher Matzka kurz die Resultate des 1. Treffens, vom Herbst 2013, zusammengefasst hatte, wurde die weitere Vorgehensweise, ein zeitlicher Rahmen sowie erste Ideen seitens der Teilnehmer bekundet und fixiert. So wird am Samstag, dem 24. April 2015 ein offizieller Festakt in der Waldsaumhalle stattfinden, am 3. und 4. Juli

2015 werden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger den Geburtstag ihres Wohnortes Oberweier im Rahmen eines erweiterten Dorffestes feiern und zum Jahresende hin wurde der Wunsch nach einem Festgottesdienst mit anschließendem gemeinsamen Gemeindefest geäußert. Ziel ist es, alle Vereine und Institutionen im Jahre 2015 im Rahmen des Dorffestes zu integrieren und so ein buntgewürfeltes, abwechslungsreiches Fest von Oberweierern für Oberweier und hoffentlich auch für viele Gäste auf die Beine zu bringen, familienfreundlich und generationsübergreifend,- so wie sich die Oberweier selber bereits im Rahmen der Projekte zur Ortsteilentwicklung definiert haben.

Einstimmig wurde von Vereinsseite darum gebeten, dass seitens des Ortsvorstehers ein erster zeitlicher Rahmen abgesteckt wird, was die weitere Vorgehensweise anbelangt. In diesem Zusammenhang wurde seitens der Ortsverwaltung ein Fragebogen erarbeitet, der an alle Vereine und Institutionen herausgegeben wurde, über den die Teilnahme sowie bereits vorhandene Ideen abgefragt werden sollen. Der Fragebogen ist bereits zusammen mit dem Protokoll verschickt worden.

Die Rückgabefrist der Fragebögen endet am 10.4.2014, so dass diese bis zum nächsten Treffen am 5. Mai, 19 Uhr, im Rathaus Oberweier von der Ortsverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt ausgewertet werden können. Privatpersonen sowie Gewerbetreibende aus Oberweier, die sich ebenfalls am Dorffest 2015 mit Rahmenprogramm oder weiteren Aktionspunkten beteiligen möchten, werden gebeten, den Fragebogen, der im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich ist oder per Email an ov-oberweier@ettlingen.de angefordert werden kann, ebenfalls bis zum 10.4.2014 abzugeben, damit Ihre Vorschläge in die weiteren Planungen miteinbezogen werden können.

Am 5. Mai wird dann eine Projektgruppe „900 Jahre Oberweier“ gegründet, an der sich pro teilnehmenden Verein, bzw. Institution ein Ansprechpartner sowie die Ortsverwaltung beteiligen wird. Aus dieser Gruppe wiederum wird ein Festausschuss gebildet, der die Federführung bei der Organisation übernimmt und regelmäßig an die Projektgruppe berichten wird.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Vorbereitung und auf das gemeinsame Fest im Jahr 2015.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Schornsteinreinigung

Der Bezirksschornsteinfegermeister teilt mit, dass in Oberweier die Schornsteinreinigung 2014 ab Kalenderwoche 10 (ab 3. März) durchgeführt wird.

Luthergemeinde



Die Luthergemeinde lädt ein zur nächsten Minikirche am 23. Februar um 10.30 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen!
Wir freuen uns auf Euch!

Fördergemeinschaft Grundschule Oberweier

Bericht zur Jahreshauptversammlung 2014 - Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr

Am 10. Februar fand in der Grundschule die Jahreshauptversammlung der Fördergemeinschaft statt. Der Vorsitzende Manfred Dürr gab zusammen mit der Schriftführerin Simone Großhennig und dem Kassier Peter Berkner einen anschaulichen Bericht über die im Jahr 2013 geleistete Arbeit für die Schule. Zu nennen war dabei die Förderung des Austausches mit der Partnerschule in Eschbach (Frankreich), die tatkräftige Hilfe beim Kuchenverkauf in Ettlingen und bei den Bundesjugendspielen. Dank der finanziellen Unterstützung des Fördervereins konnten im vergangenen Jahr auch ein binokulares Mikroskop, zwei Trocknungswagen für gemalte Bilder, eine Lärmampel zur Messung des Geräuschpegels während der Freiarbeit, zwei Alu-Faltpavillons, ein generalüberholtes Schulfahrrad der Marke Kettler und ein Trinkwasserspender erworben bzw. aufgestellt werden.

Besonders hervorzuheben war der erfolgreiche Dorfmarathon 2013, welcher erstmals im Rahmen des Dorffestes stattfand und bei Groß und Klein prima ankam. Die Idee hierzu stammte von unserem neuen Schulleiter, Christian Ebser. Der Verein freut sich, solch eine schöne Veranstaltung tatkräftig unterstützen zu können und hofft auf eine Fortsetzung in diesem Jahr.

Anschließend stellte Kassier Peter Berkner die finanzielle Situation mit einer Aufschlüsselung sämtlicher Einnahmen und Ausgaben des Vereins detailliert dar. In diesem Zusammenhang bedankte sich der Vereinsvorsitzende auch für die viele Mehrarbeit des Kassierwartes, welche sich durch die Vorbereitungen auf die sog. SEPA-Umstellung ergab. Zum Bericht des Kassiers bestätigte Renner-Weber (auch in Vertretung von Herrn Ressel) als Kassensprüfer eine tadellose und saubere Kassenführung. Die darauffolgende Entlastung der Vorstandschaft wurde von Ortsvorsteher Wolfgang Matzka koordiniert und einstimmig per Handzeichen durchgeführt.

Zu Punkt „Verschiedenes“ wies der Vereinsvorsitzende zusammen mit Ortsvorsteher Matzka auf das 900-jährige

Jubiläum Oberweiers im Jahr 2015 hin. An den Feierlichkeiten hierzu würde sich der Förderverein gerne beteiligen und freut sich daher auf viele gute Ideen und Vorschläge seiner Mitglieder. Mit einem Ausblick auf das Jahr 2014 und dem Wunsch, die nächste Hauptversammlung vor „vollerem Haus“ abhalten zu können, schloss der 1. Vorsitzende die Jahreshauptversammlung.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Fahrabzeichen



So viele Geschirrtteile, Schnallen und Lederriemen, dann auch noch die Leinen... seit gut fünf Wochen bereiten sich insgesamt 10 Anwärter/Innen auf ihr Fahrabzeichen vor. Nach den anfänglichen Theoriestunden zum Basispass geht es mittlerweile um die Fahrlehre nach Achenbach, da gehört die Geschirrkunde nebst Leinengriffen üben am Fahrlehrgerät eben unabdingbar mit dazu. Endlich sind nun auch die Gespanne der beiden Trainer Andreas Müller und Brigitte Günther jeden Sonntag und teilweise auch unter der Woche fahrbereit. Da ist wieder viel Denkarbeit gefordert – der traditionelle „Leinenspruch“ bereitet noch einigen Kopfzerbrechen, muss aber bis Ende März zum Prüfungstag sicher sitzen!

Genau beobachtet von den beiden Trainern erfolgen laufend die Korrekturen und fließen die Hinweise und Tipps in die Fahrten ein. Umso mehr freut ein Lob der „Chefs“! Die Motivation ist bei allen Teilnehmenden nach wie vor groß, wenn auch noch viel Arbeit in Theorie und Praxis zu bewältigen ist. Die Gespanne sind vor allem in den Ortschaften unterwegs, denn der sichere Umgang mit Pferd und Wagen im Straßenverkehr ist wesentlicher Bestandteil der Fahrausbildung. Vom erfolgreichen Abschluss des Kurses wird an dieser Stelle natürlich auch wieder berichtet!

Wichtige Termine

Freitag, 21. März
Jahreshauptversammlung
Sonntag, 11. Mai
Fahrertag mit Trophywertung
Sa / So 6./7. September
Fahrerfest
www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

Einladung

Am kommenden **Samstag, 22. Februar**, gedenkt der „Sängerbund“ im Rahmen der Vorabendmesse um **18 Uhr** in der Kirche St. Wendelin der verstorbenen Mitglieder des Vereins. Der Chor wird die Messe gesanglich mitgestalten. Alle Mitglieder sowie die gesamte Einwohnerschaft sind hierzu recht herzlich eingeladen. Dieser Gottesdienst ist auch eine gute Gelegenheit einmal zu hören, welches Liedgut der Chor für einen solchen Anlass parat hält.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch der Vorabendmesse.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Jahreshauptversammlung 2014

Der Obst- und Gartenbauverein Oberweier veranstaltet am **Freitag, 7. März, um 19 Uhr** im Wendelinsaal, Oberweier, seine diesjährigen Jahreshauptversammlung. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Die Tagesordnungspunkte im Einzelnen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bestellung der Kassenprüfer
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Verwaltung
9. Ehrungen
10. Verabschiedung von H. Buchmüller
11. Beitragserhöhung
12. Vereinsgarten und Jugend
13. Teilnahme am Dorffest
14. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Freitag, 28. Februar, beim

1. Vorsitzenden, Mario Petzold, Bergstr. 3, Ettlingen, einzureichen.

Baumschnittkurs, zur Erinnerung

Der zweiteilige Schnittkurs beginnt am Donnerstag, 20. Februar, um 19 Uhr, mit dem Vortrag von Frau Dütsch-Weiß im Bürgersaal des Rathauses Oberweier zum Thema: „Der richtige Baumschnitt“. Am Samstag, 22. Februar, folgt dann die Praxis mit Josef Wiest. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor dem Rathaus Oberweier.

Kleintierzuchtverein C626 Oberweier e.V.

Jahreshauptversammlung:

Am **21. Februar** findet um **19:00 Uhr** in der Gaststätte „Waldklause“ in Bruchhausen unsere Jahreshauptversammlung 2014 statt.

Alle Vereinsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- TOP 01: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- TOP 02: Totenehrung
- TOP 03: Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 04: Bericht des Schriftführers
- TOP 05: Bericht der Kassiererin
- TOP 06: Bericht der Zuchtware Kaninchen und Geflügel
- TOP 07: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 08: Aussprache zu den Berichten
- TOP 09: Entlastung der Verwaltung
- TOP 10: Verschiedenes

Weitere Informationen unter:

www.ktzv-oberweier.npage.de

Narrengruppe Oberweier

Abteilung Buschbach-Gugge

Guggis on Tour!

Vergangenen **Samstag** waren die Buschbach-Gugge zuerst der Einladung zur **Hexennacht** nach **Gaggenau** gefolgt. Nachdem sie dem Publikum kräftig eingeheizt hatten, blieb kaum Zeit zum Verweilen, denn im Anschluss ging es weiter nach **Bad Rotenfels**, wo sie den **närrischen Abend** der Klaubube untermalt haben. Das Publikum klatschte und bewegte sich zum Guggesound der Oberweier und ließ sie auch nur ungern von der Bühne.

Kommenden Freitag geht es für die Gugge zum närrischen Abend des Waldenfelder Nachtschrecks in Waldprechtsweier. Am Samstag geht es mit dem alljährlichen Gernsbacher Umzug weiter. Den Abschluss bildet der Umzug am Sonntag in Ittersbach.

Weiter Infos und Termine unter www.buschbachgugge.de

Stadtteil Schlутtenbach



Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Ferienlager

Die Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 13 Jahren in der Zeit vom **27. August bis 6. September** geht nach Horgenzell Ravensburg ins „Freizeitheim Haslachmühle“. Die Kosten betragen **€ 210** (alle weiteren Geschwister € 190).

Sozial-schwächergestellte Familien erhalten einen Zuschuss aus Mitteln des Landesjugendplans (7,50 € je Tag und Kind), nähere Auskünfte bei Herrn Debatin, der zusammen mit Jugendgruppenleitern aus den Pfarrgemeinden die Leitung der Freizeit übernimmt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres schriftlichen Eingangs und

bei rechtzeitig eingehender Anzahlung (bitte kein Bargeld bei der Anmeldung) von 50 Euro berücksichtigt. Die Anmeldeformulare liegen **ab sofort** in den Kirchen in Schöllbronn, Schlüttenbach und Spessart aus oder als Download unter www.kath-ettlingen-hoehe.de zu erhalten.

Anmeldeschluss ist Freitag, 8. März.

Bei Rückfragen:

Herrn Debatin 07243 **7159680**.

TV Schlüttenbach

Generalversammlung

Bitte an alle Mitglieder: Die „Generalversammlung“ findet am Freitag, 21. März, ab 20 Uhr im Waldeck statt. Der Termin wurde um eine Woche gegenüber der früheren Ankündigung verlegt, um nicht mit einem anderen wichtigen Hauptversammlungstermin zu kollidieren. Wichtigste Tagesordnungspunkte werden eine neue Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstands, ferner die abschließenden Vorbereitungsmaßnahmen für die vom 4. bis 6. April stattfindenden Deutschen Meisterschaften der Faustballer M 55 in Ettlingen (Albgaushalle) sein.

Bitte merken Sie sich diese Termine bereits vor, damit bei beiden Veranstaltungen eine große Zahl von Mitgliedern begrüßt werden kann.

EINLADUNG zur närrischen Turnstunde am 23. Februar!

Diese Jahr starten wir die Kinderfaschnacht mit unserem „2. Mini-Faschingsumzug“.

Treffpunkt ist für alle um 13.33 Uhr am Rathaus Schlüttenbach, dann marschieren wir zur Turnhalle. Ihr dürft gerne Trommeln, Rasseln und Tröten mitbringen. Zuschauer sind ebenfalls erwünscht. In der Turnhalle findet dann ab 14.01 Uhr die närrische Kinderfaschings-Turnstunde mit Musik, Spielen und Tanzen statt. Bitte Turnschuhe nicht vergessen (auch die Eltern).

NARRI NARRO !!!!

Abt. Faustball

Nach Beendigung der letzten Spieltage in den Seniorenligen kann man durchaus von einer gelungenen Hallenrunde 2013/2014 sprechen.

In der Bezirksliga erspielte sich unsere 3. Mannschaft mit 8:12 Punkten den aktuell 4. Platz. Die 2. Mannschaft erreichte mit 14:14 Punkten in der Landesliga einen respektablen 3. Platz. Derweil konnte die 1. Mannschaft in der Verbandsliga Baden die sehr gute Ausgangslage nicht nutzen und musste am letzten Spieltag die Tabellenführung abgeben. Trotz zunächst großer Enttäuschung ist dies aber die erfolgreichste Spielrunde seit vielen Jahren und so

kann die Mannschaft dennoch stolz auf die gezeigten Leistungen sein. Mit 22:10 Punkten ist unsere 1. Mannschaft Badischer Vizemeister und für die Aufstiegs Spiele zur 2. Bundesliga teilnahmeberechtigt. Diese werden in der Heinrich-Ries-Schule in Ludwigshafen-Friesenheim am 22./23.2. ausgetragen.
Beginn ist jeweils ab 11 Uhr.
Die Vorrundengegner kommen aus Rendel (Hessen), Völklingen (Saarland) und Dörnberg (Mittelrhein-Rheinhesen).

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten an Fasching

Die Öffnungszeiten der Ortsverwaltung sind vom 27. Februar - 5. März wie folgt geändert:

Do., 27.2. geschlossen

Rathaussturm der Narren.

Fr., 28.2. geöffnet von 8 bis 13 Uhr.

Am Rosenmontag und Faschingsdienstag ist die Ortsverwaltung ganztägig geschlossen. Ab Mittwoch, 5. März, erreichen Sie die Mitarbeiter der Ortsverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten.

Grünabfallsammelplatz Spessart wegen Nachtumzug geschlossen

Anlässlich des Nachtumzugs des Carnivalvereins Spessarter Eber am Freitag, 28. Februar, auf dem Festplatz in Spessart muss der Grünabfallsammelplatz von Mittwoch, 26. Februar, bis einschließlich Montag, 3. März, geschlossen und abgeräumt werden. Grünabfallanlieferungen sind in diesem Zeitraum in Spessart nicht möglich, weshalb auf die übrigen geöffneten Plätze ausgewichen werden muss. Ab Dienstag, 4. März, ist der Grünabfallsammelplatz in Spessart wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Freitag, 21. Februar

14:30 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

Dienstag, 25. Februar

09:30 Uhr – Stabil und mobil im Alter

Mittwoch, 26. Februar

15:00 Uhr – Nordic-Walking für

Einsteiger und Geübte –

Treff: Neuroder Straße 24

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gmarschar@arcor.de

Katholisches Pfarramt St. Bonifatius Schöllbronn

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe Ferienlager

Die Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 13 Jahren in der Zeit vom **27. August bis 6. September** geht nach Horgenzell Ravensburg ins „Freizeitheim Haslachmühle“. Die Kosten betragen **€ 210** (alle weiteren Geschwister € 190). Sozial-schwächergestellte Familien erhalten einen Zuschuss aus Mitteln des Landesjugendplans (7,50 € je Tag und Kind), nähere Auskünfte bei Herrn Debatin, der zusammen mit Jugendgruppenleitern aus den Pfarrgemeinden die Leitung der Freizeit übernimmt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres schriftlichen Eingangs und bei rechtzeitig eingehender Anzahlung (bitte kein Bargeld bei der Anmeldung) von 50 Euro berücksichtigt. Die Anmeldeformulare liegen **ab sofort** in den Kirchen in Schöllbronn, Schluttenbach und Spessart aus oder als Download unter www.kath-ettlingen-hoehe.de zu erhalten.

Anmeldeschluss ist Freitag, 8. März.

Bei Rückfragen: Herr Debatin
07243 7159680.

TSV Schöllbronn

Abt. Fußball

Spielbetrieb

Leider sind am letzten Wochenende die beiden für die 1. Mannschaft des TSV vorgesehenen Testspiele bei der DJK Ost Karlsruhe und beim FC Fackel Karlsruhe wegen Unbespielbarkeit der beiden Plätze ausgefallen. Somit blieb es bei drei Testspielen, die alle auswärts in Conweiler, Grötzingen und FSSV Karlsruhe ausgetragen wurden.

Am Sonntag, 23.2., 12.30 Uhr, erwartet unsere 2. Mannschaft in Schöllbronn mit der SG Palmbach/Reichenbach einen der vier Meisterschafts- und Aufstiegsfavoriten. Um 14.30 Uhr muss die 1. Mannschaft beim TSV Oberweiler antreten.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Ramba Zamba 2014 – Ü18

Am 3. März heißt es in der Turnhalle der Johann-Peter-Hebel-Schule in Schöllbronn für alle jung und junggebliebenen „**Ramba-Zamba**“. Der Startschuss fällt um 20.33 Uhr.

Es findet **kein Vorverkauf** statt. Karten sind ausschließlich an der Abendkasse für 5 Euro erhältlich. Der **Eintritt** erfolgt **ab 18 Jahren** mit gültigem Personalausweis.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Ehrung für 50 Jahre Feuerwehrtzugehörigkeit



Altersobmann Abt. Schöllbronn Peter Begier, Jubilar Anton Weber, Abt. Kommandant Schöllbronn Reinhard Müller, Ortsvorsteher Schöllbronn Steffen Neumeister

Am 15. Februar wurde Anton Weber für 50 Jahre Feuerwehrtzugehörigkeit durch den Vertreter der Stadt, Ortsvorsteher von Schöllbronn, Steffen Neumeister, im Beisein des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen, Abt. Schöllbronn, Reinhard Müller und des Altersobmannes Jan Peter Begier mit der Verdienstmedaille der Stadt in Gold ausgezeichnet.

Gleichzeitig wurden dem Jubilar Präsenten der Stadt und der Abteilungswehr überreicht, verbunden mit dem Dank seiner Kameraden für seine jahrzehntelange Kameradschaft und Treue zu seiner Wehr.

Die Auszeichnung und Ehrung sollte bereits in der Jahreshauptversammlung der Wehr am 31. Januar durchgeführt werden, musste aber aus Gesundheitsgründen des Jubilars verschoben werden, und fand jetzt im Hause seiner Tochter statt.

Anton Weber, der im Juni dieses Jahres 96 Jahre alt wird, erfreut sich einer erstaunlich geistigen Frische, die er in Geschichten/Erinnerungen humorvoll zum Besten gibt. So erzählt er gerne den fast freiwilligen Eintritt in die Feuerwehr Schöllbronn. Der damalige Kommandant Alfons Daferner hatte vom Gemeinderat Schöllbronn die Zusage, ein Feuerlöschfahrzeug (LF 16) zu bekommen. Bedingung: Zwei Fahrer mit den entsprechenden Führerscheinen. Leider war nur ein Fahrer mit der nötigen Qualifikation vorhanden.

Die Wahl des zweiten Fahrers fiel auf Anton Weber, der wegen seines beruflichen Existenz-Aufbaues zwar keine Zeit, aber dafür alle Führerscheine vom LKW bis zum Panzer durch seine Wehrmachtszeit hatte.

Durch den sanften, aber permanenten Druck trat Anton Weber letztendlich am 1. April 1964 in die Feuerwehr Schöllbronn ein, die dadurch einen her-

vorragenden Feuerwehrmann gewonnen hatte, der sich in zahlreichen Ausbildungskursen der Feuerwehr bis zum Oberlöschmeister qualifizierte.

Kolpingfamilie Schöllbronn

Faschingsumzug

Anlässlich des Faschingsumzuges am **Samstag, 1. März**, ist das „**Café Kolping**“ im Pfarrzentrum St. Bonifatius (neben der Kirche) wieder geöffnet. Die Kolpingfamilie bittet die vielen Bäckerinnen und Bäcker um reichlich „**Kuchen**“, so wie in den vergangenen Jahren.

Für ein Vesper ist auch gesorgt!

Der Erlös geht an die Pfarrgemeinde St. Bonifatius, zugunsten der Kirchenrenovation. Die Kuchenspende kann am **1. März ab 11 Uhr** im Pfarrsaal abgegeben werden.

Der **2. Stand** steht ebenfalls wie in den vergangenen Jahren in der **Moosbronnerstraße (gegenüber der Schule)**. Angeboten wird Glühwein, Bier, alkoholfreie Getränke, sowie Knoblauchbaguette, Fleischkäse und heiße Feuerwürste. Treu Kolping!

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung ist am Dienstag, 25. Februar um 20 Uhr im Gemeindesaal, Weierer Straße 2.

Tagesordnung

1. Aussprache der Mitglieder
2. Vorbereitung Hauptversammlung
3. Biotop- u. Artenschutz alle 7 Patenschaften überprüfen
4. Heimatstube
5. Verschiedenes

Naturinteressierte Gäste sind willkommen.

Narrenzunft

Arbeitseinsätze

20. Feb. ab 18 Uhr Narrenblatt falten ect. in der Turnhalle

21. Feb. ab 18 Uhr in der Turnhalle

23. Feb. ab 10 Uhr in der Turnhalle

28. Feb. ab 13 Uhr in der Turnhalle

Termine für die Aktiven

27. Feb. Narrenbaumstellen der Ettlinger Rebhexen um 19.11 Uhr

28. Feb. Umzugsteilnahme beim Nachtumzug in Spessart. Beginn 19.11. Uhr

Vorankündigung Hemdklonkerwecken

Das Hemdklonkerwecken am 27. Februar kommt in Sichtweite. Hierzu ist auch die Bevölkerung eingeladen. Wer Lust hat, mit uns durchs Dorf zu ziehen, sollte sich schon mal ein Outfit richten. Ein Nachthemd, lange Unterhosen, eine Zipfelmütze/Haube... Trommeln gibt es von der Narren-Zunft. Es können auch ei-

gene Tröten mitgebracht werden. **Treffpunkt ist bei Ditmar Niederl (Johann-Gregor-Breuer Str. 34) ab 6 Uhr.**

Vorankündigung Fasenachtsamstag

Das ultimative Fasenachtseignis in Schöllbronn rückt immer näher. Der Umzug am 1. März. Nähere Infos bezüglich eingeschränkter Verkehrsführung folgen im nächsten Amtsblatt.

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Neues von den Bergland-Guggern

Die Uhr am Schöllbronn Kirchturm zeigt 8 Uhr, immer noch! Der Glockenschlag ist ausgeschaltet, immer noch! Und dennoch hört man vom Kirchplatz am Rathaus Getöse, was mag das wohl bedeuten? Da kann doch wohl nur sein, dass, oh ja ganz bestimmt sogar, der Narrenbaum gestellt wird. Alle haben sich dort versammelt, Hexen, Kleeblatt, Moggel und viele Delegationen von befreundeten Narrenvereinen, um gemeinsam das Wahrzeichen der Schöllbronner Fastnacht hochzuheben. Natürlich unter lautstarker Unterstützung der Chaos Moggel. Mit den Wappen der örtlichen Vereine und ganz an der Spitze versehen mit dem Moggelkopf wurde er von den Floriansjüngern in Position gebracht um nun den Beginn der Fastnacht in Schöllbronn zu verkünden. Neben einschwörender Worte des ersten Vorstandes der Narrenzunft, den Ehrungen und der Hexentaufe rief auch Pfarrer Pummer wie alle Jahre zur Narrenmesse, um auch Petrus' Gunst zu erbitten. Der an diesem Tag wohl Freudentränen über dem Moggeldorf vergoss!

Am 8. Februar kündigte ein starkes Narrenbeben am Fuße des Fastnachtsvulkans im Achertal eine große Gutelaune-Eruption an. Bei mindestens einer 10 auf der Richterskala der Feierfreudigen zog es ganze Scharen zum Schmelztiegel der guten Laune in Richtung Epizentrum des Abends. Die Oberacherhalle war auch für unsere Moggel das Ziel, um in der Magma der Geselligkeit mit Freunden und Gleichgesinnten bei der „Bläich Magic Night“ schöne Stunden zu verbringen. Die befreundeten „Bläich Forrest Guggy“ hatten unsere Berglandtruppe aber nicht nur zum Mitfeiern eingeladen, sie sollten mit ihren heißen Rhythmen auch ordentlich Feuer unters Hallenpublikum bringen. Die Gute-Laune-Lava brodelte schon ordentlich, als unsere Recken ihr musikalisches Feuerwerk zündeten und mit einem nicht enden wollenden Strom des Applauses ihren Einsatz gedankt bekamen. Ob anschließend in der Halle, den Foyers oder der Bar, bei toller Stimmung oder guten Gesprächen verging dieser herrliche Abend wie immer viel zu schnell und nur der Ruf der Vernunft mahnte unsere Truppe zur Heimkehr. Denn wie immer um diese Jahreszeit sollte der Weckruf

am nächsten Morgen zeitig zu hören sein, denn im nahen Neureut wartete ein Umzug am Sonntag auf unsere Instrumentalisten.

Von Deutsch- nach Welschneureut und wieder zurück,

so oder ähnlich könnte das Motto des bunten Narrenzuges am 9. Februar auch gewesen sein. Selbst Markgraf Friedrich Magnus wäre über diese Integration der Welschen und Waldenser mit den Teutschen stolz gewesen. Beim allerersten Umzug des noch jungen Fastnachtsverein den „Neereder Spundefresser“ waren nur Fußgruppen zugelassen. Und es kamen viele. Nebst den hiesigen Vereinen, die mit ihren Gruppen das Ortskolorit bildeten, waren viele Häs- und Maskenträger und Musikgruppen von auswärts dem Ruf der Neureuter Fastnachter gefolgt. Aber auch entlang der Umzugsstrecke füllten sich die Straßen alsbald, trotz des Aprilwetters, mit Neugierigen und Kostümierten. Für einige bei den Moggels war es wie ein Heimspiel, hier wohnhaft oder gebürtig stammen ein paar unserer Instrumentalisten aus dem schönen Örtchen oberhalb des Tiefgestades. Das bedeutet, dass sich unsere Matadore von ihrer besten Seite zeigten. Und als sich der Konfetti prustende Lindwurm mit über 60 Gruppen in Bewegung setzte, wurde das Narrenpublikum am Straßenrand mit Guggensound allererster Güte zum Mitschunkeln und Klatschen aktiviert. Auch hier geleitete schallender Applaus unsere Bergland-Guggenmeute von Teutsch über Welschneureut und zurück über die noch immer sichtbare Grenze am Bärenweg zum Kerweplatz. Wo im Narrendorf Stärkung und Unterhaltung geboten wurde und nach einem durch alle vier Jahreszeiten gegangenen Zug gerne angenommen wurde.

An alle: am 1. März Umzug in Schöllbronn, nicht vergessen!!!!

Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V.

Unverhofft kommt oft



Am 05. Februar waren die Vorsitzenden Achim Schneider und Mirjam Sponer des Vereins zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn zur Sitzung

des Ortschaftsrates geladen, um turnusmäßig die Mitglieder des Ortschaftsrates und die interessierte Bevölkerung über die aktuellen Vereinsaktivitäten zu unterrichten. Völlig überrascht wurden die Vereinsvertreter dabei durch die Leiterin der Schöllbronner Künstlergilde, Frau Sablowski, die den Anlass nutzte, um dem Förderverein eine Spende über 250 Euro zu überreichen. Die Künstler erzielten diesen Betrag aus dem Verleih ihrer Kunstwerke und entschlossen sich, wie schon im Vorjahr, diesen Betrag dem Förderverein zur Verfügung zu stellen. Der Vorstand des Fördervereins bedankt sich bei den Schöllbronner Künstlern für die Unterstützung und das damit verbundene Vertrauen in seine Arbeit.

Aktuelle Aktivitäten

Seitens des Vorstands sind wir momentan dabei, zusammen mit den SWE und der Bäderverwaltung ein Konzept zum Thema „Frühschwimmen für Vereinsmitglieder“ zu erarbeiten. Darüber hinaus werden die in 2014 anzugehenden Arbeiten vorgeplant. Sobald spruchreife Ergebnisse sowie Termine und Inhalte zu den einzelnen Arbeitseinsätzen bekannt sind, werden wir zeitnah an dieser Stelle informieren.

Stadtteil **Spessart**



Ortsverwaltung

Grünabfallsammelplatz Spessart wegen Spessarter Nachtumzug geschlossen

Anlässlich des Nachtumzugs des Carnivalvereins Spessarter Eber am Freitag, 28. Februar, auf dem Festplatz in Spessart muss der Grünabfallsammelplatz von Mittwoch, 26. Februar, bis einschließlich Montag, 3. März, geschlossen und abgeräumt werden. Grünabfallanlieferungen sind in diesem Zeitraum in Spessart nicht möglich, weshalb auf die übrigen geöffneten Plätze ausgewichen werden muss. Ab Dienstag, 4. März, ist der Grünabfallsammelplatz in Spessart wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

VHS

Brigitte Kaiser Tel. 07243/521879

(auch Anrufbeantworter)

E-Mail: vhs-spessart@ettlingen.de

Neue Kurse

O 1066 Fastenwanderwoche rund um Ettlingen, 6 Termine, Vorbesprechung: Freitag, 14. März, 19 – 21 Uhr (wichtig für Erstfaster), Spessart, Praxis für Gesundheitspflege Kaiser, Hauptstr. 3
Fastenwanderwoche: Montag, 17. März, Freitag, 21. März, jeweils 10 – 13 Uhr, Treffpunkt für die Wanderungen: Großer Parkplatz beim Albgaufreibad in Ettlingen

O 1064 Homöopathie für kleine und große Tiere – sanft und effektiv (Alexander Neukert), Donnerstag, 27. März, 19 – 21 Uhr

Spessart, Praxis für Gesundheitspflege Kaiser, Hauptstr. 3. Themen des Abends werden sein: Hilfe bei Verletzungen, Stärkung des Immunsystems und Tiere ganzheitlich betrachten .

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Ferienlager

Die Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 13 Jahren in der Zeit vom **27. August bis 6. September** geht nach Horgenzell Ravensburg ins „Freizeitheim Haslachmühle“. Die Kosten betragen **€ 210** (alle weiteren Geschwister € 190).

Sozial-schwächergestellte Familien erhalten einen Zuschuss aus Mitteln des Landesjugendplans (7,50 € je Tag und Kind), nähere Auskünfte bei Herrn Debatin, der zusammen mit Jugendgruppenleitern aus den Pfarrgemeinden die Leitung der Freizeit übernimmt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres schriftlichen Eingangs und bei rechtzeitig eingehender Anzahlung (bitte kein Bargeld bei der Anmeldung) von 50 Euro berücksichtigt. Die Anmeldeformulare liegen **ab sofort** in den Kirchen in Schöllbronn, Schluttenbach und Spessart aus oder als Download unter www.kath-ettlingen-hoehe.de zu erhalten .

Anmeldeschluss ist Freitag, 8. März.

Bei Rückfragen:

Herrn Debatin 07243 **7159680**.

Kath. öffentliche Bücherei

Neue Bilderbücher und Kinderbücher

Jakob übernachtet bei Oma und Opa – Peter Friedl/Sandra Grimm. Ab 2 J.

Die kleine Schusselhexe – Anu Stoner/Henrike Wilson – Die Hexensprüche eines Hexleins gehen immer etwas schief – doch das stellt sich hinterher als Glücksfall heraus. Ab 3 J.

Bär sagt Danke! – KarmaWilson/Jane Chapman - Der Bär lernt von seinen Freunden Geschenke anzunehmen. Ab 3 J.

Anton will was anderes – Rene Gouichoux/Ginette Hoffmann – Weil ihn der Papa nicht versteht, sucht sich Anton einen neuen. Bis er merkt, den besten Papa zu haben. Ab 4 J.

Alexis Deacon – Vogel und Krokodil: ich bin so froh, dass du mein Bruder bist... - Ein Vogel und ein Krokodil, die nebeneinander aus ihren Eiern schlüpfen, werden im Kampf ums Überleben Freunde. Ab 4 J.

Hermeline auf Hexenreise – Katja Reider/Günther Jakobs – Die Lust auf Abenteuer treibt die kleine Hexe hinaus in die Welt, doch bald kommen die ersten Probleme. Ab 4 J.

Eine Kiste für den Bären – Saskia Hula/Stefanie Reich – Eine große Kiste steht vor der Höhle des schlafenden Bären und weckt bei den anderen Waldbewohnern Neugier. Ab 4 J.

Lena und die spukigen Gruselinos – Isabel Abedi/Joelle Turlonias – Eine Nacht im Kindergarten zu schlafen ist aufregender, als Lena dachte. Ab 5 J.

Der kleine Marienkäfer und die Tiere auf der Wiese – Friederun Reichenstetter – Wiesentiere aus der Sicht eines kleinen Marienkäfers – eine Geschichte mit vielen Sachinformationen. Ab 5 J.

Der kleine Biber und die Tiere am Fluss – Friederun Reichenstetter – Sachbilderbuch über heimische Tiere am oder im Fluss wie Biber, Bachforelle, Eisvogel und einige mehr – eine Geschichte mit vielen Sachinformationen – ab 5 J.

Bitte beachten – wegen des Nachtumzugs bleibt die Bücherei am 28.02.14 geschlossen.

Öffnungszeiten:

Do 16-18 und Fr 17-19 Uhr

Tel.Nr.: 07243/5 32 97 52

(mit Anrufbeantworter).

seniorTreff **im Rathaus Spessart**

Montag, 24. Februar

09:00 Uhr – Qigong –

Vereinsheim Kirchstraße

09:30 Uhr – Sturzprävention

11:00 Uhr – Schach

Donnerstag, 27. Februar

09:00 Uhr – Qigong im Vereinsheim

14:00 Uhr –

Närrischer Spiele-Nachmittag

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Altenwerk St. Antonius

Einladung zur Fasenacht

Für den **26. Februar** laden wir zum närrischen Treffen ein.

Beginn **14.01 Uhr** im Spechtwaldsaal.

Das beliebte Trio der Heimatstübler aus Waldbronn sowie viele Fasenachter vom Ort werden uns mit Darbietungen und beschwingten Melodien unterhalten. Das Seniorenteam freut sich auf Ihr Kommen, natürlich mit Hütchen.

Hans-Thoma-Schule

Auf Besuch bei der Partnerschule Durrenbach



Am vergangenen Dienstag besuchte die dritte Klasse in Begleitung von Frau Schütz und zwei Müttern der Klasse die 4. Klasse der Partnerschule „L'école maternelle“ in dem kleinen „1100 Seelendorf“ Durrenbach im Elsass, nahe bei Haguenau. Seit Herbst 2013 stehen die beiden Klassen in Kontakt und alle waren gespannt, wie sich das erste Treffen gestalten würde. Frau Rupp, die Französischlehrerin der Klasse, hatte ein abwechslungsreiches Programm mit der Lehrerin Mme Metz der Partnerschule vorbereitet, so dass es ein gut organisierter Tag werden würde. Nach einem deutsch- französischen Begrüßungslied, das jeweils von den Klassen in der Fremdsprache vorgesungen wurde, lernten sich die Schüler mit einem Spiel kennen und konnten dann gleich in der nachfolgenden großen Pause in Kontakt mit ihrem Brieffreund treten. In der anschließenden Mathematik- und Heimatkundestunde durften alle Schüler ihre Kenntnisse in der fremden Sprache anwenden. Interessanter und lebendiger war jedoch die darauffolgende Dorfrallye, in der die wunderschönen Fachwerkhäuser des Dorfes nachgezeichnet und ergänzt werden sollten. Nach einer ausgiebigen Mittagspause mit von Eltern zubereitetem Mittagessen, wurden dann Modelle eines „Fachwerkes“ gebaut. Zu jeder Zeit hatten die Kinder die Arbeitsaufträge in französischer und deutscher Sprache vor sich und konnten somit gut miteinander arbeiten und kommunizieren. Es war ein sehr schöner Tag und die Hans-Thoma-Schule freut sich heute schon auf den Gegenbesuch, der im Mai stattfinden soll.

Kindergarten St. Elisabeth

M2M Consulting spendet Computer
„Kinder entwickeln“, so ist das Motto der Sponsoring-Aktivitäten von M2M Consulting. In diesem Zusammenhang überreichte Ulrich Mahr, geschäftsführender Gesellschafter von M2M Consulting, am 10. Februar an Maria-Elisabeth Pütter, Leiterin des Kindergartens St. Elisabeth in Spessart, einen Computer inkl. TFT-Monitor mit Zubehör. Frau Pütter bedankte sich im Namen des gesamten

Erzieherinnen-Teams sehr herzlich und versicherte, dass der Rechner die Arbeit der Erzieherinnen effektiv unterstützen wird.



Psychomotorik im Kindergarten

Bewegung ist eines der wichtigsten Elemente für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung. Deshalb finden in unserem Kindergarten regelmäßig in altershomogenen Gruppen „Sportstunden“ statt. Für die Jüngsten (3- bis 4-jährig) liegt der Schwerpunkt auf psychomotorischen Bewegungsangeboten.

Psycho = Geist und **Motorik** = Bewegung

Psychomotorik ist ein bewegungs- und spielorientierter Ansatz, der die ganzheitliche Förderung der kindlichen Persönlichkeit im Blick hat.

Ziel ist, ohne Leistungsdruck über Bewegung und Spiel in kleinen Gruppen das Vertrauen des Kindes in sich und seine physischen und psychischen Fähigkeiten zu stärken und es zum selbständigen Handeln anzuregen

- Das Kind setzt sich mit seiner Umwelt auseinander
- Das Kind übt Sozial- und Kommunikationsfähigkeit durch die Notwendigkeit, sich in einer Gruppe zu integrieren
- Ich- (Körper), Material- (Umgang mit Materialien, Anregung der Kreativität und Phantasie) und Sozialerfahrung (Sozialkompetenzen) werden gefördert

Psychomotorik setzt beim **individuellen Entwicklungsstand des Kindes an** und **ermöglicht** ihm durch verschiedene Bewegungssituationen, reichhaltige Übungsangebote und spielerischen Umgang mit verschiedenen Materialien **vielseitige Erfahrungen zu machen.**

In kleinen Gruppen lernen die Kinder ohne Druck, ihre **Stärken zu erkennen, sich mit ihren Schwächen auseinander zu setzen** und ihre Sozialkompetenz zu schulen.

Und nebenbei haben wir ganz viel Spaß!

TSV 1913 Spessart

CSE - Nachtumzug

Nach einem Jahr Pause findet in diesem Jahr wiederum der Nachtumzug des CSE statt. Der TSV 1913 Spessart beteiligt sich auch heuer mit einem Verkaufsstand an dem Nachtumzug, der am Freitag, 28. Februar, stattfindet. Sie finden uns auf dem Platz zwischen der Volksbank Ettlingen eG und dem ehemaligen Gasthaus „Zur Rose“. Für die Verpflegung in flüssiger und fester Form der Narren ist bestens gesorgt!

Fußball

Das regnerische Wetter am zurückliegenden Wochenende ließ kein Fußballspielen – auch in der Rheinebene – zu. So musste auch das geplante Testspiel beim A-Ligisten FV Leopoldshafen abgesagt werden. Mit einem Nachholspiel der 2. Mannschaft (TSV-Reserve) gegen den TSV Auerbach 2 wird an diesem Wochenende der Punktspielbetrieb aufgenommen. Hoffen wir, dass das Wetter mitspielt und das vorgesehene Punktspiel stattfinden kann.

Samstag, 23. Februar
12.30 Uhr C-3-Liga
TSV Spessart 2 – TSV Auerbach 2

Rückblick auf TSV-Ehrungen / 26 Mitglieder für 25 Jahre Vereinstreue geehrt



Zu einer kleinen Feierstunde hatte der TSV-Vorstand eingeladen. In dieser Feierstunde wurden Mitglieder des TSV 1913 Spessart e.V. für 25-jährige Vereinszugehörigkeit im Sportverein geehrt. Die verhinderten TSV-Mitglieder bekommen ihre Ehrung durch den Ehrungsbeauftragten Reinhold Weber persönlich zugestellt.

11 Frauen und 3 Männer konnten ihre Ehrung persönlich in Empfang nehmen! Im Einzelnen erhielten folgende Mitglieder die Ehrenurkunde für 25-jährige Vereinszugehörigkeit, die silberne Vereinsnadel und die Frauen eine Ettlinger Rose und die Männer ein Weinpräsen: Dorothea Axtmann, Renate Dencker, Andrea Dengel, Susanne Glaser, Monika Heker, Karin Lang, Sabine Mackert, Bianca Schroth, Roswitha Weber (Drosselweg), Anemarie Wolny, Dietmar Gräber, Hans-Joachim Haberkern, Karin Brust, Therese Hoffmann, Marianne Kraft, Petra Loner, Anette Masino, Lioba Ochs,

Andja Pils, Margarete Schaffer, Roswitha Weber (Weberstraße 2), Walter Dworsky, Heinz Kutija, Paul Ochs, Franz Schäfer und Dr. Dieter Werner.

Frauenfasching

der Damengymnastik des TSV Spessart Hallo alle närrischen Mädels Groß + Klein....

Wir laden Euch alle recht herzlich zum Frauenfasching ein. Kommt von nah und fern, wir seh'n Euch alle gern.

Am Montag, 24. Februar, 19.11 Uhr lassen wir's krachen und werden im **Spessarter Spechtwaldsaal (Waldgastätte)** eine Party machen.

Bei flotter Musik und Rahmenprogramm werden Eure Lachmuskeln warm. Die Spessarter Mädels würden sich freuen und ihr werdet's net bereuen.

Musikverein Frohsinn Spessart

Nachtumzug am 28. Februar

Ab 17 Uhr ist im Hof zwischen Hauptstraße 5 und 7 wieder Stimmung angesagt. „DJ Carlo“ heizt mit neuer Licht- und Ton-Show kräftig ein, daneben gibt es im Laufe des Abends auch noch Guggenmusik. Auch für das leibliche Wohl nebst Barbetrieb ist gesorgt. Einfach mal vorbeischauen und abfeiern.

„Spessarter Radauguge“

Auftritt der Guggenmusik am Samstag, 22. Februar beim Umzug in Varnhalt und am Sonntag, 23. Februar beim Umzug in Ittersbach

Die Guggenmusiker treffen sich am kommenden Samstag ab 9.30 Uhr im Proberaum zum Schminken. Busabfahrt ist für 11.30 Uhr vorgesehen. Beginn des Umzugs ist um 14.11 Uhr.

Am Sonntag treffen sich die Guggenmusiker ab 10 Uhr im Proberaum zum Schminken. Busabfahrt ist für 12 Uhr vorgesehen.

Der Umzug beginnt um 14 Uhr.

Musikerfrauen Treff

Die nächste Gelegenheit zum Treffen und Ratschen ist am **Montag, 24. Februar um 19:11 Uhr** im Spechtwaldsaal (Sportgaststätte) beim Frauenfasching der Damen-Gymnastik-Gruppe.

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Jahreshauptversammlung

Am kommenden Freitag, 21. Februar, findet die Jahreshauptversammlung in der Waldgaststätte statt. Beginn ist um 20 Uhr. Bitte um rege Teilnahme!

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Jugendfeuerwehr Spessart



Unsere Jugendfeuerwehr in Spessart kann wie auch schon die Jahre zuvor auf ein erfolgreiches und interessantes Übungsjahr zurückblicken: wir haben nicht nur durch unsere regelmäßigen Übungen und in der großen Jugendgesamtübung aller Ettlinger Jugendfeuerwehren an der Hans-Thoma-Schule unser Können gezeigt, sondern waren auch bei Veranstaltungen der anderen Vereine der Gemeinde und am Kreisjugendzeltlager in Karlsbad-Langensteinbach mit dabei. Sehr beeindruckend war auch unser gemeinsamer Ausflug zur Stuttgarter Flughafenfeuerwehr mit den Jugendfeuerwehren der „Abteilung Berg“ zusammen. Gerne blicken wir auf eine enge Zusammenarbeit mit den Jugendfeuerwehren aus Schluttenbach und Schöllbronn zurück und freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Übungen. Dazu möchten wir alle interessierten Jugendlichen ab 8 Jahren einladen: Schaut einfach mal bei uns vorbei! Nähere Informationen und unsere Übungstermine findet Ihr unter www.ff-spessart.de

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Infos für Maskenträger

Eppingen Nachtumzug

Samstag 22. Februar, 18:44 Uhr,
Abfahrt Eberbrunnen 16 Uhr

19. Spessarter Nachtumzug

Der Nachtumzug hat folgende Wegstrecke: Brännäckerweg/Tannenfeldring (Aufstellung) - Steinäckerstraße - Allmendstraße - Hauptstraße - Kirchstraße - Grübstraße (Auflösung).

Ca. 61 Gruppen bzw. Zünfte umfasst das Teilnehmerfeld zum 19. Spessarter Nachtumzug. Es ist empfehlenswert, sein Fahrzeug auf Ettlinger Parkplätze (Freibad Ettlingen, Albgauhalle, verlängerte Wilhelmstraße sowie entlang der Rastatter Straße und Tiefgarage Stadtbahnhof - bis 1 Uhr geöffnet) abzustellen und den **BuspPENDelverkehr im 10-Minuten-Takt (ab 17.30 Uhr) ab dem Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB/ Stadtbahnhof)** zu benutzen. Die Heimkehrer können selbstverständlich wiederum den kostenlosen BuspPENDelverkehr bis ca. 24 Uhr in Anspruch nehmen. Sperrstunde wird um 1 Uhr sein. Die Spessarter Straßenfastnacht in der Haupt- und in den umliegenden Straßen

wird um 17 Uhr eröffnet. Der eigentliche Nachtumzug schließt sich um ca. 19.11 Uhr an. Wegen der verkehrsrechtlichen ungünstigen Lage von Spessart werden die betroffenen Straßen frühzeitig gesperrt. Es empfiehlt sich daher auf jeden Fall auf Bahn bzw. Bus umzusteigen. Bitte beachten Sie, dass Sie ab 17 Uhr mit dem PKW nicht mehr von Schöllbronn nach Spessart fahren können, da hier Einbahnstraßenregelung von Spessart nach Schöllbronn gilt. **Von Völkersbach/ Schöllbronn nach Spessart wird es in diesem Jahr keinen BuspPENDelverkehr geben, es verkehren lediglich die Linienbusse.**

Bitte Änderungen beachten.

BuspPENDelverkehr beginnt ab 17.30 Uhr und die Bushaltestelle Freibad Ettlingen wird nicht angefahren.

Wichtig!

Die Anwohner entlang der Umzugsstrecke bitten wir, ihre Fahrzeuge am Umzugstag außerhalb der Verkehrsfläche zu parken. Für Ihr Verständnis danken Ihnen die Spessarter Eber.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des CSE findet am **Freitag, 4. April, 20 Uhr in der Waldgaststätte** statt. Bitte schon vormerken. Näheres wird noch bekanntgegeben.

Gemeinschaftssitzung WCC/CSE am 16. Februar

Sehr gelungen war unsere Gemeinschaftssitzung in der Schlossgardenhalle. **Allen Akteuren, ob vor oder hinter der Bühne - und natürlich unseren Gästen - sagen wir von ganzem Herzen DANKE.**